Cedric Teuchert (#36)

Beitrag von „Clubi“ vom 13. Dezember 2017, 00:36

Zitat von Oberon

Glaube da wirst du einer der wenigen sein, der so denkt. Für die ganzen Schubladendenker hier drin ist er doch schon ein rotes Tuch. Ein Eigengewächs darf einfach nicht den Verein verlassen, das ist Hochverrat. Ein Leibold darf das, ein Teuchert nicht. Dazu ist er noch faul, egozentrisch und geldgierig, und - oh Wunder - trotz seiner Megaerfahrung im gestandenen Alter von 20 noch viel zu fehlerbehaftet. Außerdem hat ihn Valentini einmal angeschrien, was ein ganz klarer Beweis ist, dass er nie mit nach hinten arbeitet.

Meine Fresse ist das einseitig Contra Teuchert hier. Ich bin schon fast zu seinem Anwalt geworden, aber nur weil das Ganze zu einer Sabiri-ähnlichen Hetzveranstaltung geworden ist. Nur dass Teuchert nicht Sabiri ist und nicht solch einen Sch... verzapft hat. Dabei ist er mir nicht mal sonderlich sympathisch, ich sehe einfach nur ein sehr gutes Talent in ihm.

Genau, mal alle in die Schublade stecken und das liebe Bübchen, dass ja so vorbildlich sich immer verhalten hat, in Schutz nehmen.

Ein Weiler hat ihn bestimmt damals aus dem Trainingslager nach Hause geschickt, ohne einen Grund gehabt zu haben.

Schwartz und Köllner hatten auch einfach nur mal Bock, einen Spieler grundlos abzuwatschen und nicht aufzustellen.

Macht man doch manchmal so aus Spaß!

Aber hast schon Recht, es ist immer der Verein Schuld!

Das ein Eigengewächs eine andere Beziehung zu seinem Ausbildungsverein haben sollte, als ein Spieler, der hier nur auf Durchgangsstation ist und keinerlei größeren Bezug zu Verein und Region hat, kann man verstehen, muss man aber nicht.

Mir persönlich ist es vollkommen egal, wie die Geschichte zu Ende gehen wird, denn eines sollte klar sein, die Zukunft des 1.FC Nürnberg wird gewiss nicht von einem Spieler abhängig sein.

Teuchert selbst sollte aber langsam mal ein Licht aufgehen.

Sein zweifellos vorhandenes großes Talent wird ihm dauerhaft nichts nützen, wenn er seine Einstellung zum Beruf nicht gründlich überdenkt.

Die Bundesliga bringt jährlich solche Jungs hervor, die dann ebenso schnell auch wieder verschwinden.

Es liegt an ihm, ob er ein guter Bundesligaspieler werden will, oder ein Idiot, der sein Talent verschenkt hat!